



## SAC-Expeditionsteam

### Ziel der Ausbildung

Das klassische Bergsteigen in anspruchsvollem kombiniertem Gelände soll geschult und gefördert werden. In mehreren Ausbildungsblöcken erhalten die Teilnehmer eine umfassende Ausbildung für das Begehen anspruchsvoller Touren in alpinem Gelände. Der Lehrgang wird mit einer Expedition abgeschlossen.

### Ablauf der Ausbildung

- Eintrittsprüfung, 2 Tage
- Selektion Team, 4 Tage
- Ausbildungscamp Bigwall, 6 Tage
- Rettung / Erste Hilfe, 3 Tage
- Workshop zu verschiedenen Themen, 2 Tage
- Ausbildung Steileisklettern, 2 Tage
- Ausbildungscamp Alpin, 5 Tage
- verschiedene Trainings- und Vorbereitungswochenenden, je 2 Tage
- Abschlussexpedition
- Debriefing, 1 Tag

Der ganze Zyklus dauert 3 Jahre. Zwischen den Blöcken sollen die Teilnehmer privat Touren unternehmen und trainieren.

### Technische Anforderungen

- Erfahrung im „Abenteurgelände“; klassische Hochtouren, Clean Climbing, Mixed Klettern, Eisklettern (Tourennachweis)
- Kletterniveau auf Mehrseillängenrouten 6b
- Solide Grundlagenausdauer (500 Höhenmeter pro Stunde auf Skitouren)

### Erforderliche Ausbildungen

- Leiterkurs J+S Bergsteigen bis Ende 2017
- Leiterkurs J+S Skitouren vor der Expedition

### Weitere Anforderungen

- Jahrgang 1995 bis 1999 (Frauen ab 1993)
- Angesprochen werden junge Frauen und Männer, die in einer JO aktiv und motiviert sind das Gelernte auch wieder in ihrer Organisation weiter zu geben
- Die Teilnehmer verpflichten sich, möglichst den ganzen Zyklus zu absolvieren
- Hohe Motivation für das Klettern im Abenteurgelände Abseits der Zivilisation
- Bereitschaft viel zu trainieren
- Sich im Team integrieren können um ein gemeinsames Ziel zu erreichen

### Kosten

Die Teilnehmenden müssen für die Reise- und Materialspeisen aufkommen. Ebenso wird ein Beitrag an die Ausbildungs-, Verpflegungs- und Unterkunftskosten im Rahmen von ca. CHF 60.-- / Tag erhoben.

Für die Abschlussexpedition müssen die Teilnehmenden Unterstützung/Sponsoren selber suchen.